

NDR 2 Moment mal

Montag bis Freitag 18:15 Uhr, Samstag und Sonntag 9:15 Uhr



Pastorin Judith Augustin aus Hannover

Mittwoch, 15. Mai 2023

„LUMEN“ steht es groß in grünen, geschwungenen Buchstaben über einem kleinen Geschäft mit Markise. „Lumen“, das Wort erinnert mich irgendwie an Physikunterricht. Ich frage mein Handy: Lumen, lateinisches Wort für Licht, Leuchte, ist die SI-Einheit des Lichtstroms. Es gibt an, wie viel Licht eine Lichtquelle pro Zeitspanne insgesamt abgibt. Aha.

Von weitem sieht alles ganz gemütlich aus, wie ein alter Tante-Emma-Laden. Klein und freundlich. Als ich näherkomme, erkenne ich Rollwagen mit Blumentöpfen davor. Ach so, das große B ist abgefallen. Da steht gar nicht „LUMEN“ über dem Geschäft!

Na, macht ja nichts. Irgendwie passt es ja: Blumen bringen doch oft ein Leuchten in die Gesichter derer, die sie geschenkt bekommen. „Blumen bringen Lumen.“ Schöner Spruch – meine Erfindung jetzt.

Mit Blumen kann man Danke sagen, Feste schmücken, sie einfach so kaufen. Gleichzeitig erinnern sie uns auch daran, dass das Leben vergänglich ist. Schnittblumen überstehen ja nur wenige Tage in der Vase; so wie Gott sie erschuf.

Und trotz alledem oder vielleicht auch gerade darum sind sie so wunderbar. Sie zeigen uns, wie wichtig es ist, dass wir das Schöne genießen. In jedem Augenblick, wenn es da ist.